**Datum:08.09.2023**



**DER WEG DES WISSENS IST DER WEG ZUM PARADIES**

**Verehrte Muslime!**

Die ersten fünf Verse der *Surah al-Alaq*, die ich zu Beginn meiner Predigt rezitiert habe, sind die ersten Verse des heiligen Korans, die auf die Menschheit herabgesandt wurden. In diesen Versen offenbart Allah, Der Allmächtige: **„Lies im Namen deines Herrn, Der erschaffen hat;** **Der den Menschen erschaffen hat aus einem Anhängsel. Lies, denn dein Herr ist der Edelste, Der (das Schreiben) mit dem Schreibrohr gelehrt hat; den Menschen gelehrt hat, was er nicht wusste […].“[[1]](#endnote-1)**

In dem *Hadith* (überlieferter Ausspruch), den ich vorgetragen habe, verkündet unser Prophet (Friede sei mit ihm): **„Ich wurde als ein Lehrender gesandt.“[[2]](#endnote-2)**

**Geehrte Muslime!**

Gemäß unserer erhabenen Religion, dem Islam, ist das Erlernen von Wissen für jeden Muslim, egal ob Mann oder Frau, ein *Fardh* (absolut Pflicht). Wissen bedeutet vorrangig, sich selbst, seinen Schöpfer und seine Umwelt kennenzulernen; sich des Zwecks seiner Erschaffung bewusst zu sein; das korrekte „Lesen“ der Existenz und des gesamten Daseins.

**Verehrte Muslime!**

Was Wissen wertvoll macht, ist, dass es zum Wohle der Menschheit dient; dass es den Wissenden zum Wohlgefallen Allahs führt; dass es die Gesellschaft zu Gerechtigkeit, Wahrheit und Güte führt; von Ungerechtigkeit, Tyrannei und allen Arten des Bösen fernhält. Das Wissen hingegen, das zur Verwirrung in den Köpfen, zum Verderb der Generationen, zur Zerstörung von Gesellschaften und unserer Welt führt, ist wertloses und schädliches Wissen.

**Geschätzte Muslime!**

Unwissenheit (Dschahiliyyah) ist der größte Feind des Islam. Sie ist die Quelle allen Übels. Unwissenheit macht einen Menschen bei Allah und in den Augen der Menschen wertlos. Lesen, sich mit nützlichem Wissen auszustatten und das Wissen zum Wohle der Menschheit zu nutzen, macht den Menschen wertvoll. Unser Schöpfer verkündet: **قُلْ هَلْ يَسْتَوِي الَّذ۪ينَ يَعْلَمُونَ وَالَّذ۪ينَ لَا يَعْلَمُونَۜ** **„[…] Sind etwa diejenigen, die wissen, und diejenigen, die nicht wissen, gleich? […].“[[3]](#endnote-3)** In einem anderen Vers werden wahre Wissenskundige/Gelehrte wie folgt gelobt: **„[…] unter Seinen Dienern sind Gelehrte diejenigen, die Allah am meisten fürchten.“[[4]](#endnote-4)**

**Verehrte Muslime!**

Der Weg des Wissens ist der Weg zum Paradies. Unser Prophet (s.a.w.) verkündet: **„Allah macht dem Menschen, der sich auf den Weg macht, um Wissen zu erlangen, den Weg ins Paradies leicht.“[[5]](#endnote-5)** Wenn wir uns heute, so wie es in der Vergangenheit war, mit diesem Bewusstsein dem Wissen widmen und die Chancen der Wissenschaft und Technik richtig nutzen, können wir der Menschheit eine neue Richtung weisen. Wenn wir die Macht des Stiftes und des Wortes in unser Leben reflektieren, können wir auf der ganzen Welt erneut die Gerechtigkeit und Güte vorherrsche lassen. Wenn wir das Wissen und die Weisheit zu unseren Dauergästen machen, können wir der heutigen Welt, in der göttliche und menschliche Werte als störend empfunden und separiert werden, wieder eine Hoffnung sein. Wenn wir uns jedoch vom Wissen und von Weisheit entfernen und das Wissen und die Technologie außerhalb ihres beabsichtigten Zwecks nutzen, werden wir in eine Katastrophe hineingezogen. Die Menschheit kann der Dunkelheit der Tyrannei und Ungerechtigkeit, in die sie heute geraten ist, und aus der Spirale der Gewalt und Unruhe nicht entkommen.

**Geehrte Muslime!**

Am kommenden Montag beginnt ein neues Ausbildungs- und Schuljahr. Millionen unserer Kinder werden unsere Schulen, die Heime des Wissens und der Weisheit sind, füllen. Es ist die gemeinsame Pflicht von uns allen, unsere Nachkommen als Generationen zu erziehen, die den nationalen und spirituellen Werten treu sind und ihrer Nation und der Menschheit von Nutzen sind. So lasst uns unsere Kinder, die das Licht unserer Augen sind, mit dem vom Islam gebotenen Wissenshorizont zu Gläubigen erziehen, deren Geist, Gefühle und Taten im Einklang miteinander stehen. Unsere Hauptmethode bei der Erziehung unserer Kinder soll lauten: **اُدْعُ اِلٰى سَب۪يلِ رَبِّكَ بِالْحِكْمَةِ وَالْمَوْعِظَةِ الْحَسَنَةِ „Lade mit Weisheit und gutem Rat auf den Weg deines Herrn ein […].“[[6]](#endnote-6)** Dabei soll unser Hauptzweck sein, unsere Kinder mit der edlen Moral unseres geliebten Propheten (s.a.w.) auszuschmücken, der verkündete: **إِنَّمَا بُعِثْتُ لِأُتَمِّمَ صَالِحَ الْأَخْلَاقِ „Ich wurde gesandt, um die edle Moral zu vervollständigen.“[[7]](#endnote-7)** Bei dieser Gelegenheit bete ich zu unserem allmächtigen Schöpfer, dass das neue Schuljahr unseren Schülern, Lehrern, Familien und unserer Nation Segen bringen wird.

**Verehrte Muslime!**

Bevor ich meine Predigt beende, möchte ich mit euch noch eine Angelegenheit teilen: Unsere Korankurse für die Altersgruppe 4 bis 6 Jahre, unter der Leitung unserer Präsidentschaft für religiöse Angelegenheiten, beginnen am kommenden Montag. Am 18. September werden alle unsere Korankurse eröffnet; die Anmeldungen dauern weiterhin an. Darüber hinaus werden Online-Schulungen für unsere Geschwister organisiert, die nicht zu unseren Kursen kommen können. Wir heißen unsere Kinder, Jugendlichen, Menschen jeden Alters, Männer und Frauen, in unseren Korankursen willkommen, in denen authentisches religiöses Wissen vermittelt wird.

Ich beende meine Predigt mit einem *Hadith* unseres Propheten (s.a.w.): **„Sei entweder ein Lehrer, ein Lernender, ein Zuhörer oder ein Unterstützer des Wissens. Sei ja nicht der Fünfte** (außerhalb dieser Gruppen)**; sonst wirst du zugrunde gehen!“[[8]](#endnote-8)**

1. al-Alaq, 96/1-5. [↑](#endnote-ref-1)
2. Dârimî, Mukaddime, 32. [↑](#endnote-ref-2)
3. az-Zumar, 39/9. [↑](#endnote-ref-3)
4. al-Fatır, 35/28. [↑](#endnote-ref-4)
5. Tirmizî, İlim, 19. [↑](#endnote-ref-5)
6. an-Nahl, 16/125. [↑](#endnote-ref-6)
7. İbnHanbel, II, 381. [↑](#endnote-ref-7)
8. Dârimî, Mukaddime, 26

   ***Generaldirektion für religiöse Dienste*** [↑](#endnote-ref-8)